



An alle Einsender

Suhl, 12.01.2017

Laborinformation Klinische Chemie 01/2017

Untersuchung auf Blut im Stuhl / Darmkrebsfrüherkennung

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

zunächst wünschen wir Ihnen sowie Ihren Mitarbeitern und Kollegen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

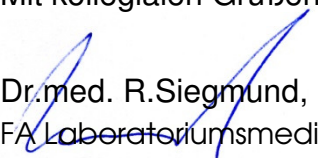
Aufgrund vermehrter Nachfragen zur Untersuchung auf Blut im Stuhl (Darmkrebsfrüherkennung) möchten wir Ihnen mit dieser Information den aktuellen Stand mitteilen.

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat im April 2016 eine Änderung der Krebsfrüherkennungs-Richtlinie¹ verabschiedet, die zum 1.10.2016 in Kraft getreten ist. Danach ist der immunologische Test auf okkultes Blut im Stuhl (iFOBT) für das Darmkrebs-Screening zugelassen und wird aufgrund besserer Sensitivität und Spezifität den derzeit verwendeten Guajak-basierten Test ablösen. Umstellungszeitpunkt ist wahrscheinlich der 1.4.2017, bzw. nach Bekanntgabe einer EBM-Abrechnungsnummer für den iFOBT durch den G-BA, was bisher noch nicht erfolgt ist. ***Bis dahin ändert sich am bisherigen Procedere mit der Diagnostik auf den Guajak-Karten in der Arztpraxis nichts.***

Ab dem Zeitpunkt der Umstellung kann der Kartentest dann nicht mehr von der Arztpraxis abgerechnet werden. Die Diagnostik wird dann mittels iFOBT im Labor durchgeführt. Zurzeit testen wir verschiedene Diagnostiksysteme aus und werden Ihnen rechtzeitig mitteilen, für welches System wir uns entschieden haben. Von diesem Hersteller bekommen Sie dann die entsprechenden Probenröhrchen durch das Labor zur Materialeinsendung kostenfrei ausgegeben.

Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit kollegialen Grüßen


Dr. med. R. Siegmund,
FA Laboratoriumsmedizin